

Veranstalter

Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes / Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA)

Studienkreis Deutscher Widerstand 1933 – 1945

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Region Frankfurt-Rhein-Main

Laika-Verlag



Unterstützer

Auschwitz-Komitee in der Bundesrepublik Deutschland

Bildungsstätte Anne Frank

Club Voltaire

DGB-Jugend Frankfurt am Main

Ettie-und-Peter-Gingold-Erinnerungsinitiative

FIR (Internationale Föderation der Widerstandskämpfer)

Gegen Vergessen – Für Demokratie,
Regionalgruppe Rhein-Main

Initiative gegen das Vergessen – LAGG

Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main

Offenes Haus der Kulturen

Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen

Stadtbücherei Frankfurt am Main

Gefördert

vom Kulturrat der Stadt Frankfurt am Main

Mit einer musikalischen Buchpremiere begrüßen und feiern wir mit Esther Bejarano ihr neues Buch



**am Donnerstag, dem 10. Oktober 2013, um 20.00 Uhr
im Frankfurt-Bockenheimer Titania-Theater, Basaltstr. 23**
(U-Bahn-Station Leipziger Straße mit U 6 und U 7)

**mit einem Auftritt von Esther Bejarano &
Microphone Mafia**

Eintritt 10 Euro (ermäßigt 6 Euro).

Karten bei den Veranstaltern und an der Theaterkasse

Telefon: 069 / 71913020 · www.freie-schauspiel.de

Das Programm

Es spricht zur Eröffnung:

Jutta Ebeling

(Vorsitzende des Fördervereins des Fritz-Bauer-Instituts,
ehemalige Bürgermeisterin von Frankfurt am Main)

Es liest:

Bettina Kaminski

(Freies Schauspiel Ensemble Frankfurt)

aus Texten von und über Esther Bejarano.

Wir zeigen Mitschnitte eines Bejarano-Konzerts.

Wir hören und erleben

Esther Bejarano

mit der Gruppe Microphone Mafia

Mit 88 noch immer engagiert

Esther Bejarano, 1924 in Saarlouis als Esther Loewy geboren, ist Überlebende des KZs Auschwitz, wo sie zum „Mädchenorchester“ gehörte. Seit Jahrzehnten engagiert sie sich künstlerisch und politisch als Sängerin, als Zeitzeugin und bei Kundgebungen und Veranstaltungen gegen jede Menschenfeindlichkeit, für eine anhaltende Erinnerungskultur.

Esther Bejarano ist Mitgründerin und Vorsitzende des Auschwitzkomitees der Bundesrepublik Deutschland sowie Ehrenvorsitzende der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes / Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA).

Das Buch

Zur Frankfurter Buchmesse 2013 erscheinen im Hamburger Laika-Verlag als deutsche Erstausgabe Esther Bejaranos

„Erinnerungen – Vom Mädchenorchester in Auschwitz zur Rap-Band gegen Rechts“.

Esther Bejarano erzählt darin von den Stationen ihres Lebens, von der Shoah, von ihrer Zeit im Mädchenorchester in Auschwitz, von der Befreiung, vom Neuanfang in Israel und der Rückkehr nach Deutschland – und von einem aufregenden Erlebnis, das sie veranlasst hat, aktiv zu werden – gegen das Vergessen, gegen Neofaschismus, Rassismus, Antisemitismus, gegen jede Menschenfeindlichkeit.

Das Buch enthält ein ausführliches Interview, geführt von der italienischen Journalistin Antonella Romeo, eine freundliche Anmerkung von Peggy Parnass und ein Nachwort von Bruno Maida, Professor für zeitgenössische Geschichte in Turin. Zum Buch gehört außerdem eine DVD mit Aufzeichnungen aus dem Turiner Konzert von Esther Bejarano und der Rap-Band Microphone Mafia.

Esther Bejarano

„Erinnerungen – Vom Mädchenorchester in Auschwitz zur Rap-Band gegen Rechts“.

Herausgegeben von Antonella Romeo.

Laika-Verlag Hamburg. 208 S.

Hardcover mit Schutzumschlag. 21 Euro.

ISBN: 978-3-94233-04-8.